



UNITI Bundesverband
mittelständischer
Mineralölunternehmen e. V.

Berlin, 31. Mai 2017

Pressemitteilung

UNITI-Mitgliederversammlung 2017 mit Vorstandswahl

Der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen begrüßte auf seiner 91. Mitgliederversammlung am 29. und 30. Mai 2017 im *Hilton Hotel* in Berlin rund 200 Teilnehmer. Turnusmäßig stellte sich das Vorstandsmitglied Alexander A. Klein (Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG, Freudenstadt) der Wahl und wurde in seinem Amt einstimmig für weitere drei Jahre bestätigt.

Udo Weber, Vorsitzender von UNITI, würdigte in seiner Rede den unermüdlichen Einsatz der Mitglieder für eine sichere, unabhängige und bezahlbare Energieversorgung in Deutschland. Auch im 90. Jahr seines Bestehens zeige sich der Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen tatkräftig: „Das Engagement von UNITI für den Mineralölmittelstand ist heute nötiger denn je, gerade angesichts des Klimaschutzplans 2050 der Bundesregierung und der angestrebten Energiewende.“ Mit großer Entschlossenheit und Geschlossenheit wolle man deshalb weiter an den Zukunftsthemen der Branche arbeiten und die Energiepolitik in Brüssel, Berlin und den Ländern konstruktiv begleiten.

Die Mitgliederversammlung flankierte ein vielfältiges Rahmenprogramm mit einer Fachausstellung, Fachvorträgen und Reden politischer Entscheidungsträger, darunter Christian Freiherr von Stetten, MdB und Vorsitzender des Parlamentskreises Mittelstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Professor Hans-Werner Sinn, ehemaliger Präsident des ifo Instituts, und Thilo Schaefer, Leiter des Kompetenzfeldes „Umwelt, Energie und Infrastruktur“ beim Institut der deutschen Wirtschaft Köln.

Über UNITI:

Der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V. repräsentiert rund 90 Prozent des Mineralölmittelstandes in Deutschland und bündelt die Kompetenzen bei Kraftstoffen, im Wärmemarkt und bei Schmierstoffen. Täglich kommen über 4,5 Millionen Kunden an die rund 6000 Straßentankstellen der UNITI-Mitgliedsunternehmen. Fast 75 Prozent der freien Tankstellen und rund 40 Prozent der Straßentankstellen sind bei UNITI organisiert. Überdies versorgen die UNITI-Mitglieder etwa 20 Millionen Menschen mit Heizöl, einem der wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Rund 80 Prozent des Gesamtmarktes beim leichten Heizöl und bei den festen Brennstoffen bedienen die Verbandsmitglieder. Mittlerweile gehören auch regenerative Energieträger sowie Gas und Strom zu ihrem Sortiment. Ebenso zum Verband zählen die meisten unabhängigen mittelständischen Schmierstoffhersteller und Schmierstoffhändler in Deutschland. Ihr Marktanteil liegt bei etwa 50 Prozent. Die rund 1.300 Mitgliedsfirmen von UNITI erzielen einen jährlichen Gesamtumsatz von etwa 35 Milliarden Euro und beschäftigen rund 80.000 Arbeitnehmer in Deutschland.

Pressekontakt:

Dr. Robert Borsch

Referent für Kommunikation

Tel.: (030) 755 414-416

Fax: (030) 755 414-363

E-Mail: borsch@uniti.de

UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.